

## 644036-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Installation von Aufzügen – KARLA Verwaltungs- und Bildungszentrum -  
Feuerwehraufzug

OJ S 189/2025 02/10/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung  
Bauleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landratsamt Karlsruhe, Amt für Gebäudemanagement, Bauverwaltung

E-Mail: [yannick.simon@landratsamt-karlsruhe.de](mailto:yannick.simon@landratsamt-karlsruhe.de)

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: KARLA Verwaltungs- und Bildungszentrum - Feuerwehraufzug

Beschreibung: Aufzugsanlagen Hochhaus - Feuerwehraufzug

Kennung des Verfahrens: 54d6b888-5f17-4ff6-a51b-2c9d4def9690

Interne Kennung: 3-461.01-4

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45313100 Installation von Aufzügen

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Ettlinger-Tor-Platz 4

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Angebote, die über die Vergabeplattform eingereicht (hochgeladen) werden, können bis zum Abgabetermin berichtigt oder geändert werden, indem der Bieter ein neues Angebot über die Vergabeplattform einreicht. Zuvor muss das eingereichte Angebot im Vergabemanager zurückgezogen werden. Weitere Informationen können auf [https:// www.tender24.de](https://www.tender24.de) nachgelesen werden. Die Bieter sind verpflichtet, sich regelmäßig auch über den Ablauf der Angebotsfrist hinaus, auf der oben genannten Internetseite zu informieren, ob sich Erläuterungen, Konkretisierungen oder Änderungen in den Vergabeunterlagen ergeben haben. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die Notwendigkeit ergeben kann, die Angebotsfrist auch noch kurz vor Ende der Angebotsfrist zu verschieben. Fragen, die mit dem Vergabeverfahren in Zusammenhang stehen, müssen über die Vergabeplattform an die ausschreibende Stelle gerichtet werden. Antworten und Auskünfte zu rechtzeitig gestellten Bieterfragen werden von der ausschreibenden Stelle über die Vergabeplattform bis spätestens 6

Tage vor Ablauf der Angebotsfrist erteilt. Es wird den Bewerbern empfohlen, sich bei tender24 kostenlos zu registrieren, damit sie (automatisch) Informationen zu Erläuterungen, Konkretisierungen und/oder Änderungen erhalten. Die Vergabeplattform versendet zusätzlich automatisiert E-Mails an die vom Bieter bei der Registrierung angegebene E-Mail-Adresse, sobald Nachrichten auf der Vergabeplattform eingehen; allerdings kann in seltenen Fällen die Zustellung von E-Mails aus technischen Gründen scheitern, die keine Seite zu vertreten hat. Die vom Auftraggeber auf der Vergabeplattform bereitgestellten Dokumente bzw. Nachrichten gelten dem Bieter als zugestellt, wenn unter Berücksichtigung seiner Verpflichtung zur regelmäßigen Prüfung seines Postfachs unter gewöhnlichen Umständen mit einer Kenntnisnahme gerechnet werden kann.

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

**2.1.6. Ausschlussgründe**

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: § 6e Abs. 1 Nr. 2 VOB/A EU

Korruption: § 6e Abs. 1 Nr. 6-9 VOB/A EU

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: § 6e Abs. 1 Nr. 1 VOB/A EU

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: § 6e Abs. 6 Nr. 4 VOB/A EU

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: § 6e Abs. 6 Nr. 1 VOB/A EU

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: § 6e Abs. 1 Nr. 2 & 3 VOB/A EU

Betrug: § 6e Abs. 1 Nr. 4 & 5 VOB/A EU

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: § 6e Abs. 1 Nr. 10 VOB/A EU

Zahlungsunfähigkeit: § 6e Abs. 6 Nr. 2 VOB/A EU

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: § 6e Abs. 6 Nr. 1 VOB/A EU

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: § 6e Abs. 6 Nr. 2 VOB/A EU

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: § 6e Abs. 6 Nr. 9 VOB/A EU

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: § 6e Abs. 6 Nr. 5 VOB/A EU

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: § 6e Abs. 6 Nr. 6 VOB/A EU

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: § 6e Abs. 6 Nr. 3 VOB/A EU

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: § 6e Abs. 6 Nr. 7 VOB/A EU

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: § 6e Abs. 6 Nr. 1 VOB/A EU

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: § 6e Abs. 4 VOB/A EU

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: § 6e Abs. 6 Nr. 2 VOB/A EU

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: § 6e Abs. 4 VOB/A EU

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: § 6e Abs. 1 Nr. 1 VOB/A EU

---

**5. Los**

**5.1. Los: LOT-0000**

**Titel:** KARLA Verwaltungs- und Bildungszentrum - Feuerwehraufzug

**Beschreibung:** Der Landkreis Karlsruhe plant im Zuge der Neugestaltung des Landratsamtareals u.a. die Errichtung eines neuen Dienstgebäudes als Ersatz der bisherigen Bebauung am Standort Beiertheimer Allee 2 in Karlsruhe. Zukünftig sollen an diesem Standort mehrere Dienststellen zusammengefasst werden und eine zukunftsweisende Neubebauung für den Landkreis Karlsruhe für ca. 1.000 Mitarbeiter:innen entstehen. Die Nutzung des Neubaus ist u.a. vorgesehen mit öffentlichen Servicebereichen des Landratsamtes Karlsruhe, öffentlichen Konferenzbereichen, Büroräumen, einem Betriebsrestaurant, Seminar- und Schulungsbereichen für externe Mieter, einer öffentlichen Tiefgarage, Solzialräumen, Nebenräumen, eine Kindertagesstätte und eine Berufsschule in Sondereigentum. Das Gebäude besitzt einen L-förmigen Grundriss mit seiner größten Ausdehnung in Ost-West-Richtung (unterirdisch) über alles von ca. 147m und einer Länge in Nord-Süd-Richtung von ca. 87m. Dieser Grundrissplot erstreckt sich unterirdisch bis in das 2. Untergeschoss und oberirdisch bis in das 4.Obergeschoss (Bereiche Flachbau). Ab dem 5. Obergeschoss wird das Gebäude auf den Hochhausgrundriss reduziert, der sich etwa im Zentrum des L-förmigen Flachbaus befindet und einen rechteckigen Grundriss von ca. 26,6m x 34,7m aufweist. Der Hochhausgrundriss wird bis in das 23. Obergeschoss geführt, womit das Gebäude dann eine Höhe von 89,90m aufweist. Im Hochhaus sind 4 Aufzugsschächte (3er-Gruppe und Feuerwehraufzug) vorhanden. Der Feuerwehraufzug wird in einem eigenen Fahrschacht als maschinenraumloser Aufzug ausgeführt.

**Interne Kennung:** LOT-0000

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45313100 Installation von Aufzügen

##### **Optionen:**

Beschreibung der Optionen: Der Auftrag kann nicht verlängert werden.

#### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 03/05/2027

Enddatum der Laufzeit: 01/10/2028

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

##### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe von drei mit der Maßnahme vergleichbaren Referenzprojekte der letzten fünf Kalenderjahre, jeweils mit Angabe des Ansprechpartners; der Art der ausgeführten Leistung; der Auftragssumme; des Ausführungszeitraums, der stichwortartigen Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen sowie die Zahl der hierfür

durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer. Die vorzulegenden Referenzen sind vergleichbar, wenn sie kumulativ alle folgenden Kriterien erfüllen, die für die mangelfreie und voll funktionsfähige Erstellung des ausgeschriebenen Bauvorhabens technisch erforderlich sind: - Feuerwehraufzug nach DIN EN 81-72, - Förderhöhe mindestens 60 m und - Fahrgeschwindigkeit mindestens 2,0 m/s Zusätzlich gilt: Für eine einzelne Referenz kann die Fahrgeschwindigkeit von den Vorgaben unterschritten werden. Diese Referenz gilt auch als erfüllt, wenn die Fahrgeschwindigkeit im Bereich von 1,0 bis 2,0 m/s liegt.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Befähigung zur Berufsausübung ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder vorläufig entweder durch die ausgefüllte "Eigenerklärung zur Eignung" gem. Formblatt KEV 179 oder einer einheitliche europäische Eigenerklärung (EEE) mit dem Teilnahmeantrag nachzuweisen. Formblatt 179 Eigenerklärung zur Eignung - auch präqualifizierte Unternehmen haben neben der Angabe der PQ-Nummer im Angebotsschreiben - die Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt KEV 179 AngErg Eignung) mit den unter wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit sowie technische und berufliche Leistungsfähigkeit geforderten Angaben nachzuweisen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis einer gültigen Berufshaftpflichtversicherung mit folgenden Mindestdeckungssummen: - 5.000.000 EURO für Personen-/Sach- und Vermögensschäden - 2.000.000 EURO für Umweltschäden. Sofern die aktuellen Deckungssummen niedriger als 5.000.000,00 € für Personen-/Sach- und Vermögensschäden und 2.000.000,00 € für Umweltschäden sind, ist eine entsprechende Bestätigung der Versicherungsgesellschaft vorzulegen, dass im Auftragsfalle eine Versicherungsdeckung in Höhe der geforderten Deckungssummen besteht. Eine Versicherungsbestätigung durch einen Versicherungsmakler wird nicht anerkannt.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zum Gesamtumsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, pro Jahr einzeln ausgewiesen mit min. 200.000,00 €.

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: [https://www.tender24.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=\\_Details&TenderOID=54321-Tender-198ef8b5f10-103a0854fe7055b9](https://www.tender24.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-198ef8b5f10-103a0854fe7055b9)

#### **5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.tender24.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch, Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 07/10/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 59 Tage

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Es gelten die Bestimmungen nach § 16a VOB/A EU. Eignung zur Berufsausführung: Mit dem Angebot einzureichende Unterlagen: - Unterzeichnete

Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestlohn gem. LTMG-BW (Formblatt KEV 179.3 AngErg Tariftreue/Mindestlohn) - Formblatt Eigenerklärung EU-Sanktion zur Umsetzung von Art. 5k der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 08. April 2022 (Angabe zu russischen Unternehmen) - Formblatt Erklärung zum Vorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 22 Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz - LkSG - Formblatt 179 Eigenerklärung zur Eignung - auch präqualifizierte Unternehmen haben neben der Angabe der PQ-Nummer im

Angebotsschreiben - die Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt KEV 179 AngErg Eignung) mit den unter wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit sowie technische und berufliche Leistungsfähigkeit geforderten Angaben Falls das Angebot in die engere Wahl kommt, sind auf Verlangen der Vergabestelle zum Nachweis der Eignung zur Berufsausübung sowie der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit sowie technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit folgende Unterlagen vorzulegen: - Angabe der Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal - Eintragung in der Handwerksrolle bzw. bei der Industrie- und Handelskammer, - Gewerbeanmeldung, - Handelsregistrauszug, - zu den benannten Referenzen je eine schriftliche Bestätigung des damaligen Auftraggebers vorlegen, dass die Leistungen auftragsgemäß erbracht wurden mit Angabe des Ansprechpartners des damaligen Auftraggebers -

Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse -

Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen -

Freistellungsbescheinigung nach § 48b EstG - Unbedenklichkeitsbescheinigung der

Krankenkasse - Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft -

Baustellenordnung unterschrieben - Erklärung im Zusammenhang mit dem Ausschluss von öffentlichen Aufträgen nach § 21 des Gesetzes zur Bekämpfung der Schwarzarbeit und illegalen Beschäftigung (SchwarzArbG) und § 21 des Gesetzes über zwingende Arbeitsbedingungen für grenzüberschreitend entsandte und für regelmäßig im Inland beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Arbeitnehmer-Entsendegesetz)

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: - Formblatt 179 Eigenerklärung zur Eignung

- auch präqualifizierte Unternehmen haben neben der Angabe der PQ-Nummer im

Angebotsschreiben - die Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt KEV 179 AngErg Eignung)

mit den unter wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit sowie technische und berufliche Leistungsfähigkeit mit folgenden Angaben abzugeben - zum Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, - zu der Verfügbarkeit für die Ausführung der Leistung erforderlichen Arbeitskräfte, - Eintragung in das Berufsregister - Ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet. - Angabe, dass nachweislich keine schwere

Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt, es liegen keine Ausschlussgründe gemäß § 6e EU VOB/A vor, in den letzten zwei Jahren keine Belegung aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro.

- Die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, wurde ordnungsgemäß erfüllt.
- Mitgliedschaft der Berufsgenossenschaft liegt vor.
- Nachweis einer gültigen Berufshaftpflichtversicherung mit folgenden Mindestdeckungssummen: - 5.000.000,00 € für Personen-/Sach- und Vermögensschäden - 2.000.000,00 € für Umweltschäden. Sofern die aktuellen Deckungssummen niedriger als 5.000.000,00 € für Personen-/Sach- und Vermögensschäden und 2.000.000,00 € für Umweltschäden sind, ist eine entsprechende Bestätigung der Versicherungsgesellschaft vorzulegen, dass im Auftragsfalle eine Versicherungsdeckung in Höhe der geforderten Deckungssummen besteht. Eine Versicherungsbestätigung durch einen Versicherungsmakler wird nicht anerkannt.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit - Referenzdarstellung (Formblatt KEV 179 Eigenerklärungen zur Eignung) über mindestens drei Einzelleistungen der letzten fünf abgeschlossenen Kalenderjahre, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind: Die vorzulegenden Referenzen sind vergleichbar, wenn sie kumulativ alle folgenden Kriterien erfüllen, die für die mangelfreie und voll funktionsfähige Erstellung des ausgeschriebenen Bauvorhabens technisch erforderlich sind: - Feuerwehraufzug nach DIN EN 81-72, - Förderhöhe mindestens 60 m und - Fahrgeschwindigkeit mindestens 2,0 m/s Zusätzlich gilt: Für eine einzelne Referenz kann die Fahrgeschwindigkeit von den Vorgaben unterschritten werden. Diese Referenz gilt auch als erfüllt, wenn die Fahrgeschwindigkeit im Bereich von 1,0 bis 2,0 m/s liegt. Bei ausländischen Bietern müssen alle geforderten Unterlagen in deutscher Sprache abgefasst und die geforderten Inhalte gleichwertig sein. Die geforderten Unterlagen können bei ausländischen Bietern durch eine gleichwertige Bescheinigung der zuständigen Stellen des Herkunftslandes oder des Niederlassungsstaates des Bewerbers oder Bieters erbracht werden.

#### **Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Eröffnungstermin: 07/10/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Landratsamt Karlsruhe, Amt für Gebäudemanagement, Bauverwaltung Kriegsstraße 100 76133 Karlsruhe Deutschland

#### **Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die allgemeinen Nachhaltigkeits-Anforderungen nach dem LNB (Leitfaden für Nachhaltiges Bauen) Stand 20.11.2023 sind durch den Auftragnehmer zu berücksichtigen.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

#### **5.1.15. Techniken**

##### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### 5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe  
Informationen über die Überprüfungsfristen: Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).  
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:  
Landratsamt Karlsruhe, Amt für Gebäudemanagement, Bauverwaltung  
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:  
Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe  
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landratsamt Karlsruhe, Amt für Gebäudemanagement, Bauverwaltung

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Landratsamt Karlsruhe, Amt für Gebäudemanagement, Bauverwaltung  
Registrierungsnummer: 08215-A4990-92  
Postanschrift: Kriegsstraße 100  
Stadt: Karlsruhe  
Postleitzahl: 76133  
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Landkreis (DE123)  
Land: Deutschland  
Kontaktperson: Bauverwaltung  
E-Mail: [yannick.simon@landratsamt-karlsruhe.de](mailto:yannick.simon@landratsamt-karlsruhe.de)  
Telefon: 0721 936 57380  
Fax: 0721 936 57381  
Internetadresse: <https://www.landkreis-karlsruhe.de>  
Profil des Erwerbers: <https://www.landkreis-karlsruhe.de/Aktuelles-Landkreis/Aktuelles/Ausschreibungen-Vergaben/Landratsamt-Karlsruhe/>  
**Rollen dieser Organisation:**  
Beschaffer  
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt  
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

### 8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe  
Registrierungsnummer: ID 08-A9866-40  
Postanschrift: Durlacher Allee 100  
Stadt: Karlsruhe  
Postleitzahl: 76137  
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabekammer@rpk.bwl.de](mailto:vergabekammer@rpk.bwl.de)  
Telefon: 0721 9268730  
**Rollen dieser Organisation:**  
Überprüfungsstelle

### 8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium  
Karlsruhe  
Registrierungsnummer: ID 08- A9866- 40  
Postanschrift: Durlacher Allee 100  
Stadt: Karlsruhe  
Postleitzahl: 76137  
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabekammer@rpk.bwl.de](mailto:vergabekammer@rpk.bwl.de)  
Telefon: 0721 9268730

**Rollen dieser Organisation:**

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

**8.1. ORG-7006**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des  
Beschaffungsamts des BMI)  
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53119  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)  
Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## 10. Änderung

---

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

d6218998-674b-4765-b334-ec7698f7edc7-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

Änderungen bei Eignungskriterien - Anforderungen an Referenzen

**10.1. Änderung**

Abschnittskennung: LOT-0000

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 323b100f-7824-4344-be13-ddd53cfad223 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 30/09/2025 16:37:22 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 644036-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 189/2025

Datum der Veröffentlichung: 02/10/2025